

**Fachoberschule für den Landkreis
Pfaffenhofen
BOS Scheyern lädt am 3. März zu „Tag der
offenen Schule“**

Pfaffenhofen, 02.02.2012

An der Staatlichen Berufsoberschule (BOS) Scheyern wird zum regulären Anmeldetermin vom 5. bis 16. März 2012 eine Probeeinschreibung für eine mögliche angegliederte Fachoberschule (FOS) mit den Ausbildungsrichtungen „Technik“ und „Wirtschaft und Verwaltung“ durchgeführt. „Sollten sich genügend Schüler einschreiben, wird die Fachoberschule zum Schuljahr 2012/2013 mit der Jahrgangsstufe 11 starten“, so Landrat Martin Wolf. Damit sich alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern aus den M-Zügen der Mittelschulen, der Wirtschaftsschule, der Realschulen oder der Gymnasien vorab umfassend informieren können, lädt die BOS Scheyern zu einem „Tag der offenen Schule“ ein. Dieser findet am Samstag, 3. März von 9:00 bis 15:00 Uhr statt.

Die Voraussetzungen für eine Aufnahme in die Fachoberschule sind der Mittlere Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik oder die Berechtigung zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums. „Wer in einem der genannten Fächer keine Note nachweist, ersetzt diese durch das Ergebnis einer Feststellungsprüfung, die am 25. Juli 2012 statt findet“, so Hubert Ruisinger, Leiter der BOS Scheyern.

Einen Schwerpunkt in der Jahrgangsstufe 11 der FOS bildet die Fachpraktische Ausbildung, die rund die Hälfte der Unterrichtszeit umfasst und überwiegend in Betrieben im Landkreisgebiet stattfindet. Hubert Ruisinger: „Die Lehrer pflegen intensive Kontakte zu den

[Geben Sie Text ein]

Ausbildungsbetrieben im Landkreis und können so die Fachoberschüler während ihres Praktikums bestmöglich betreuen.“ Im Wechsel mit der Fachpraktischen Ausbildung wird der Unterricht in Räumen der Berufsschule abgehalten. Ab Jahrgangsstufe 12 findet der Unterricht komplett in den Räumen des Klosters Scheyern statt, ebenso wie bereits jetzt für die BOS:

„Wir sind uns bewusst, dass die Fachoberschule eine kleine Schule sein wird. Aber genau darin liegt ihr Vorzug“, so Landrat Martin Wolf. In einer überschaubaren Schule würden die Lehrer jeden einzelnen Schüler kennen und könnten sich so um ihn kümmern. Zudem würden die guten Beziehungen zwischen Schülern, Lehrern und dem Kloster Scheyern für eine funktionierende Gemeinschaft sorgen. Martin Wolf: „Wir sind überzeugt, dass wir den jungen Menschen an der Fachoberschule Pfaffenhofen/Scheyern beste Voraussetzungen für das Erreichen des Abiturs bieten können.“ Und noch eines sei wichtig: Wer sich in Pfaffenhofen anmeldet, muss keine Angst haben, dass er am Ende ohne FOS-Platz da steht. Auf dem Einschreibblatt kann alternativ zusätzlich eine andere FOS angekreuzt werden. Diese Anmeldung hat vollumfänglich Gültigkeit, falls Pfaffenhofen nicht starten kann.

Informationen zur neuen FOS, u.a. auch zu Aufnahmevoraussetzungen und Ausbildungsinhalten, erhalten Interessierte jederzeit bei der BOS Scheyern unter Tel. 08441 89090 oder auf der Homepage unter www.bos-scheyern.de.